

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Grundlagen der Messung von Organisationsstrukturen

1.	Problemstellung und Zielsetzung	1
1.1	Historische Entwicklung der empirischen Organisationsforschung	2
1.2	Entwicklung und Hauptannahmen des Situativen Ansatzes in der Organisationstheorie	3
1.3	Entwicklung der quantitativ-vergleichenden Organisationsforschung	6
1.4	Aktuelle Bedeutung der Messung von Organisationsstrukturen	9
1.5	Bedeutung für die Praxis	12
2.	Organisationsstrukturen: Begriffsklärung und erfaßte Merkmale	13
3.	Messung	20
3.1	Allgemeine Anmerkungen	20
3.2	Die wichtigsten Verfahren der Datenerhebung	22
3.3	Die wichtigsten Verfahren der Datenaufbereitung	24
3.4	Die wichtigsten Beurteilungskriterien	25
4.	Kritische Einschätzung der Ansätze zur Messung von Organisationsstrukturen	27
4.1	Generelle Kritik	27
4.2	Differenzierung der Kritik	28
5.	Zum Aufbau dieser Dokumentation	29

Teil II: Darstellung ausgewählter Meßinstrumente

1.	Differenzierung	31
1.1	Einführung	31
1.2	Funktionale Differenzierung	34
1.3	Differenzierung des Stellengefüges	118
1.4	Kognitive Differenzierung	180
1.5	Komplexe Ansätze	191
2.	Zentralisation	249
2.1	Einführung	249
2.2	Verteilung von Entscheidungskompetenzen	252
2.3	Einfluß auf Entscheidungen	306
2.4	Entscheidungsspielraum	474
2.5	Komplexe Ansätze	501

3. Programmierung	562
3.1 Einführung	562
3.2 Routinisierung und Handlungsspielraum	564
3.3 Vorgabe von Verfahren	617
3.4 Formalisierung	700
3.5 Komplexe Ansätze	766
4. Koordination und Kommunikation	798
4.1 Einführung	798
4.2 Koordinationsmechanismen	800
4.3 Kommunikationsmuster	957
4.4 Kooperation	1043
4.5 Komplexe Ansätze	1068
5. Professionalisierung und Rekrutierung	1096
5.1 Einführung	1096
5.2 Formale Qualifikation	1098
5.3 Professionelle Orientierung	1114
5.4 Einstellungs- und Beförderungsmuster	1124
5.5 Beurteilung und Sanktionen	1141
5.6 Komplexe Ansätze	1179
Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen	1185
Literaturverzeichnis	1186
Register der gemessenen Aspekte	1208
Register spezieller Untersuchungseinheiten	1221